

Inhalt

- 6 | Einleitung
- 7 | Vorgeifender Exkurs: *Ein* Medium der Reflexion des
Verhältnisses von Leben, Sterben und Tod – der Roman
- 10 | Der *modus ponens* als Problem – literarisch gestaltet
- 17 | Sterbenmüssen als ein ›Wissen, dass...‹
- 24 | ›Wissen um das Sterbenmüssen‹ als kulturelles,
aber doch naturalistisch bestimmtes Wissen
- 31 | Sterben und Tod als stärkste Anti-Utopien
- 36 | Sterben und neu anfangen können
- 43 | Sterblichkeit und Sterben: anthropologisch-naturales
Faktum oder ›notwendige Möglichkeit‹?
- 48 | Sterben als Schranke des individuellen Lebens
- 50 | Weiterführende Literatur